

Wieder mal stehen die Lehrer unter Druck

Beitrag von „Claudius“ vom 17. Dezember 2016 03:24

Zitat von Valerianus

Man kann den Schülern auch einfach am Anfang des Schuljahrs sagen, dass sie in den Pausen auf Toilette gehen sollen und dass man die Eltern informiert, wenn sie gehäuft während der Stunde trotzdem müssen, damit sie mit dem Kind mal zum Arzt gehen können um abzuklären ob da medizinisch alles in Ordnung ist.

Vielleicht haben manche Schüler einfach eine chronische Blasenschwäche? Oder sie leiden an häufigen Harnwegsinfekten? Oder an chronischen Darmerkrankungen wie Morbus Crohn?

Wenn es so ist, geht uns das jedenfalls nichts an und kein Schüler ist wohl dazu verpflichtet seine Krankenakte dem Klassenlehrer vorzulegen um sich für notwendige Toilettengänge während des Unterrichts zu rechtfertigen.

Wer seine Notdurft verrichten muss, der verlässt einfach leise und unauffällig den Raum, erledigt sein Geschäft und kommt dann wieder.

Dass es möglicherweise Schüler gibt, die einfach nur mal auf der Toilette ein paar Nachrichten mit dem Smartphone schreiben wollen, mag so sein. Das lässt sich auch überhaupt nicht verhindern. Und wenn schon? Wer dadurch wichtige Inhalte im Unterricht verpasst, schadet sich damit doch nur selbst. Das interessiert mich überhaupt nicht.